

MARIO LARS

Nullen und Einsen

Analoge Cartoons
vom digitalen
Wahnsinn

Ich brauche
keine Künstliche
Intelligenz

Doch!



EULENSPIEGEL VERLAG

MARIO LARS

Nullen und Einsen

Analoge Cartoons vom digitalen Wahnsinn



Eulenspiegel Verlag



© privat

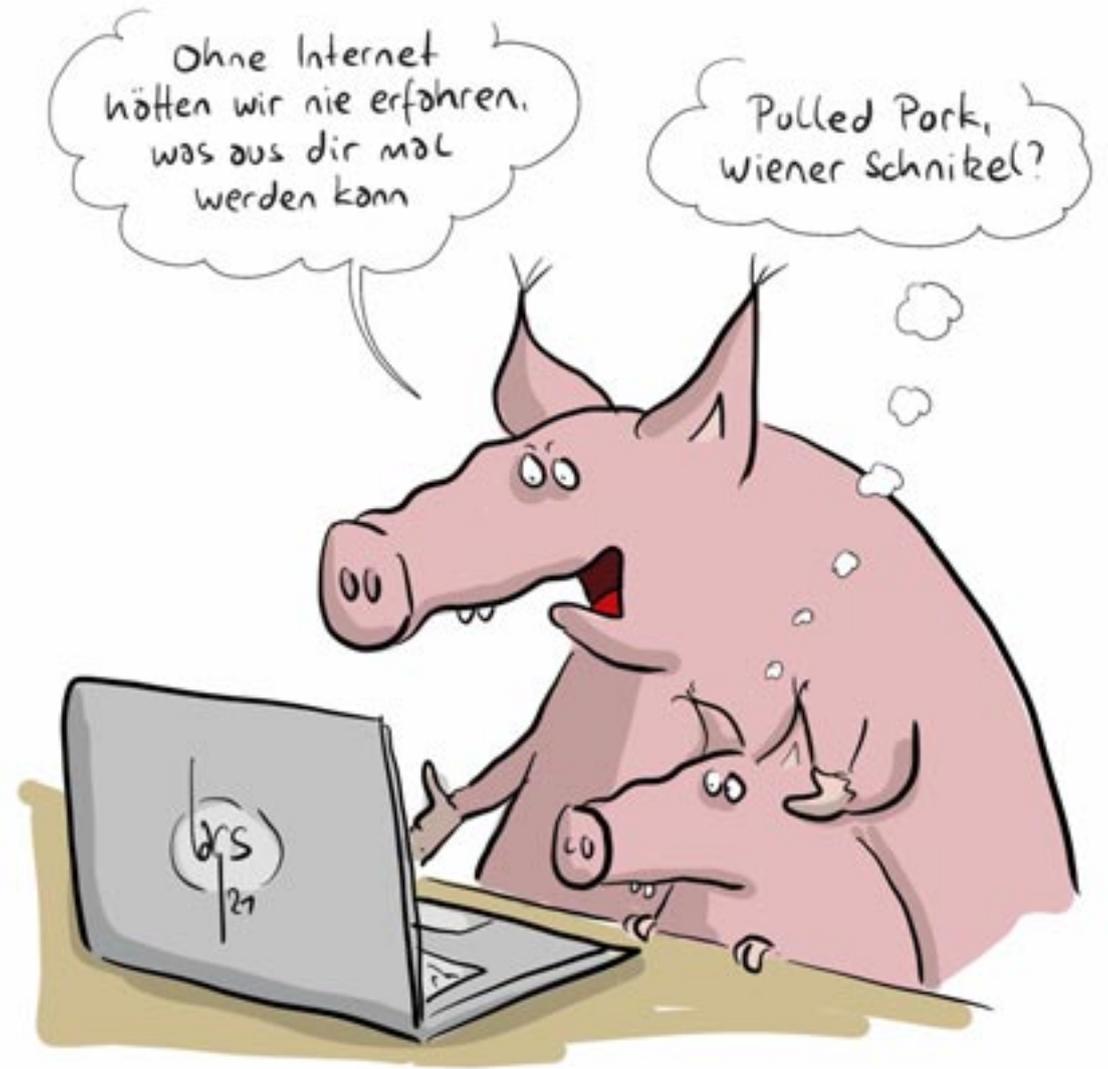
Mario Lars, das ist Roland Regge-Schulz, geboren 1964 in Mecklenburg, hat Tore gestrichen, Schafe gehütet, als Müllerbursche Getreide geschaufelt, Metall rundgemacht, Werkzeug ausgegeben, sein Maschinenbau-Studium geschmissen und immer gezeichnet. Zwei Jahrzehnte lang leitete er das Ressort Grafik und Foto der *Schweriner Volkszeitung*. Heute lebt er unweit

von Schwerin als freiberuflicher Cartoonist und Karikaturist sowie Gesellschafter der Medienagentur Farbmedia. Er veröffentlicht unter anderem im Satiremagazin *Eulenspiegel*, in der *Sächsischen Zeitung*, der *Schweriner Volkszeitung*, dem *Hamburger Abendblatt*, dem *Main-Echo*, der *taz*, der *Berliner Morgenpost* sowie auf Spiegel Online und t-online. Für seine künstlerischen Arbeiten wurde er vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem 1. Platz bei der Rückblende 2020, dem Karikaturenpreis der deutschen Zeitungen. Er hat mehrere Cartoon-Bände herausgebracht. Mehr dazu auf: www.schulzenhof.com











Eulenspiegel Verlag
eine Marke der Eulenspiegel Verlagsgruppe Buchverlage

ISBN 978-3-359-03068-3

I. Auflage 2024

© Eulenspiegel Verlagsgruppe Buchverlage GmbH, Berlin

Alle Rechte der Verbreitung vorbehalten. Ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, dieses Werk oder Teile daraus auf fotomechanischem Weg zu vervielfältigen oder in Datenbanken aufzunehmen.

Umschlagabbildungen: © Mario Lars

Umschlaggestaltung: Verlag unter Verwendung zweier Motive von Mario Lars

Druck und Bindung: buchdruckerei.de, Berlin

www.eulenspiegel.com

Da spart man sein Leben lang Intelligenz, um im Alter noch welche zu haben, und dann gibt es plötzlich künstliche. Früher brauchte Frau noch einen Mann und Mann eine Frau, heute hilft eine Suchmaschine, die Socken zu finden und klugzuschießen.

Kann man sich beim Cybersex eigentlich anstecken? Nein.

Höchstens der Computer mit einem Virus.

Abhängig sind wir geworden. Wenn der Rechner abstürzt, geht nichts, aber auch gar nichts mehr. Noch können einige sich erinnern, wie es war, damals, mit Karteikarten und staubigen Archiven und Büchern im Regal. Noch! Es ist also höchste Zeit, sich über Bits und Bytes lustig zu machen, bevor die merken, dass sie viel besser funktionieren, wenn wir Menschen ihnen nicht dazwischenfunken.

Der vielfach ausgezeichnete Karikaturist Mario Lars hat sich mit gewandtem Strich und trockenem Humor des Themas angenommen und präsentiert uns einen Band zum Anfassen und Umblättern mit analogen Cartoons über den digitalen Wahnsinn.

Garantiert: Wahnsinnig komisch!



www.eulenspiegel.com

ISBN 978-3-359-03068-3



9 783359 030683

€ 12,00 [D]